



Rechnen sich Investitionsentscheidungen von Landwirten/innen? Ein Beispiel aus der Milchwirtschaft

Petyo Bonev, Dierk Schmid

Gruppe Unternehmensführung und Wertschöpfung

Agrarökonomie-Tagung Agroscope, 18. November 2025



Forschungsfrage und Motivation

- Können Landwirte/innen ihre Investitionsziele erreichen?
- Fragestellung komplex: eine Investitionsentscheidung wird oft aus verschiedenen Gründen getroffen
- Individuelle Zielsetzungen sind für Forschende i.d.R. nicht ersichtlich
- In diesem Projekt: Fokus auf Investitionen in neuen Melksystemen
- **Forschungsfrage:** Kann die Anschaffung eines neuen Melksystems den gesetzten Zielen gerecht werden?



Motivation

- Fokus auf Melksysteme begründet durch verschiedene Aspekte:
- Grund 1: Milchproduktion ist ein wichtiger Betriebszweig in der Schweiz.
- Grund 2: die Investition in ein neues MS unter den grössten Investitionen für Milchviehbetriebe
- Grund 3: ein Melksystem kann verschiedene Auswirkungen zu haben (Umfang und Art der Arbeit, Tierwohl, Wirtschaftlichkeit, ...)
- Grund 4: aufgrund der Komplexität einer Umstellung sind die Auswirkungen der Investition oft schwer vorherzusehen



Forschungsdesign

- Als Teil unserer ZA-BH-Umfrage (Stichprobe Betriebsführung) befragten wir Landwirte/innen zu ihren Investitionen in neue Melksysteme ([Schmid, 2023](#))
- Wir fragten nach:
 - Der Art der neuesten Anschaffung/Systems (Beispiel: AMS)
 - Dem Zeitpunkt der Anschaffung
 - Dem Ziel/den Zielen der Anschaffung und
 - Ob das Ziel/die Ziele erfüllt wurde(n) aus Sicht des Betriebsleiters/der Betriebsleiterin
- Wir messen anschliessend die Zielerreichung der angegebenen Ziele anhand geeigneter ZA BH-Indikatoren



Ziele einer Investition in ein neues MS

In dieser Studie liegt der Fokus auf folgenden Zielen

- **Ziel 1:** höheres Einkommen
- **Ziel 2:** höheres Tierwohl
- **Ziele 3&4:** Reduktion der Arbeitszeit & Mehr Zeit mit der Familie



Indikatoren für die Messung der Zielerreichung

In dieser Studie Fokus auf folgende Ziele

- **Ziel 1:** höheres Einkommen → **Einkommen**
- **Ziel 2:** höheres Tierwohl → **BTS-Beiträge, RAUS-Beiträge, Tierarztkosten**
- **Ziel 3** Reduktion der Arbeitszeit → **Arbeitstage pro Vieheinheit**
- **Ziel 4:** Mehr Zeit mit der Familie → **Normalarbeitstage total landwirtschaftlich und/oder ausserlandwirtschaftlich**



Vorgehensweise

- Schätzung des durchschnittlichen Effekts der Investition:
 - Für einzelne Betriebe statistische kausale Aussagen nicht möglich
 - Grund: Vergleich vorher-nachher enthält Trends, die unabhängig vom Effekt der Investition sind.
- Kontrollgruppe: zu jedem Zeitpunkt sind das die Betriebe, die noch nicht investiert haben
- Für jedes Ziel, wird die Stichprobe auf diejenigen Betriebe beschränkt, die angegeben haben, das Ziel angestrebt zu haben



Resultate

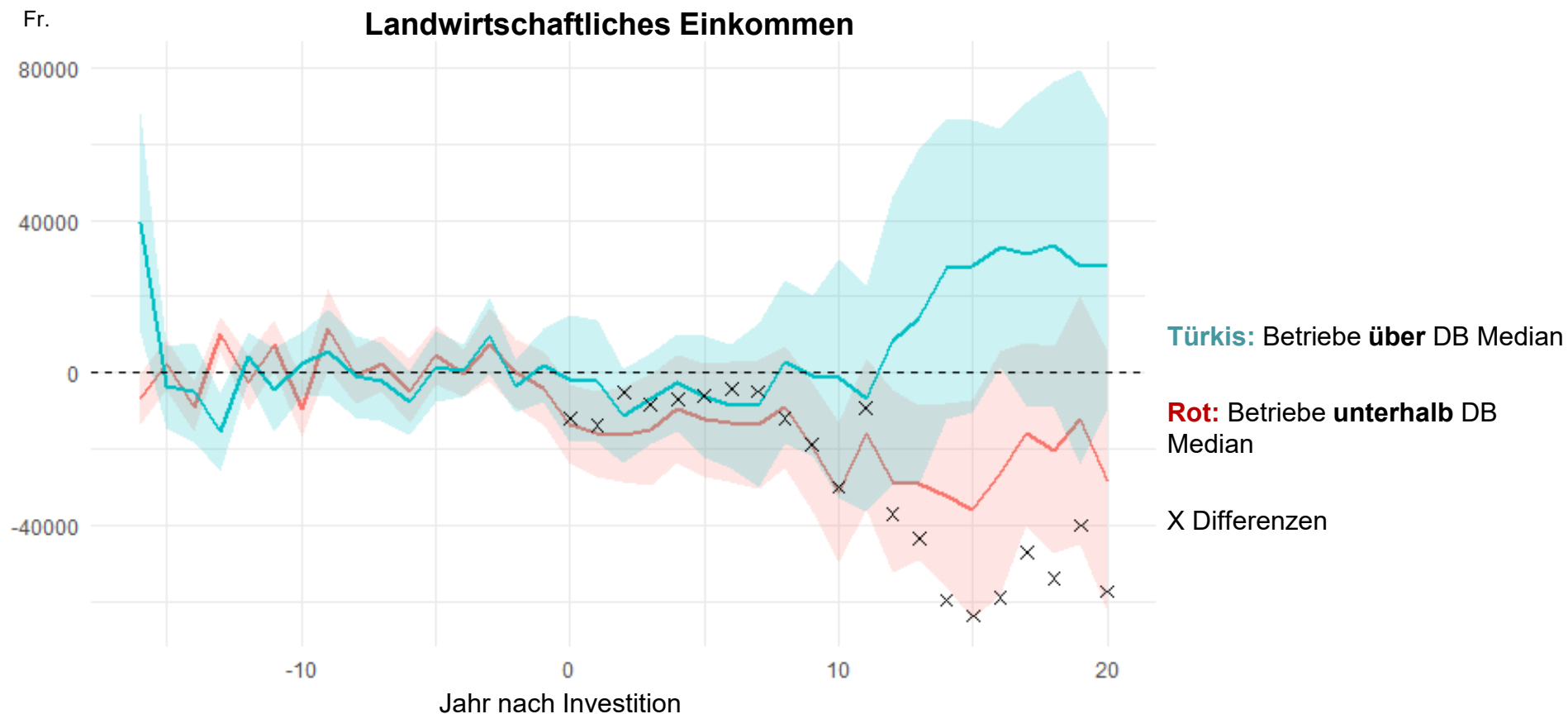
EINKOMMEN:

- Deckungsbeitrag (z.B. pro Leistung oder Tier) erhöht sich
- Erhöhung reicht nicht aus, um die Kosten zu decken
- Selbst nach 15 Jahren noch kein positives Ergebnis

FAZIT: ZIEL WIRD IM SCHNITT NICHT ERREICHT!



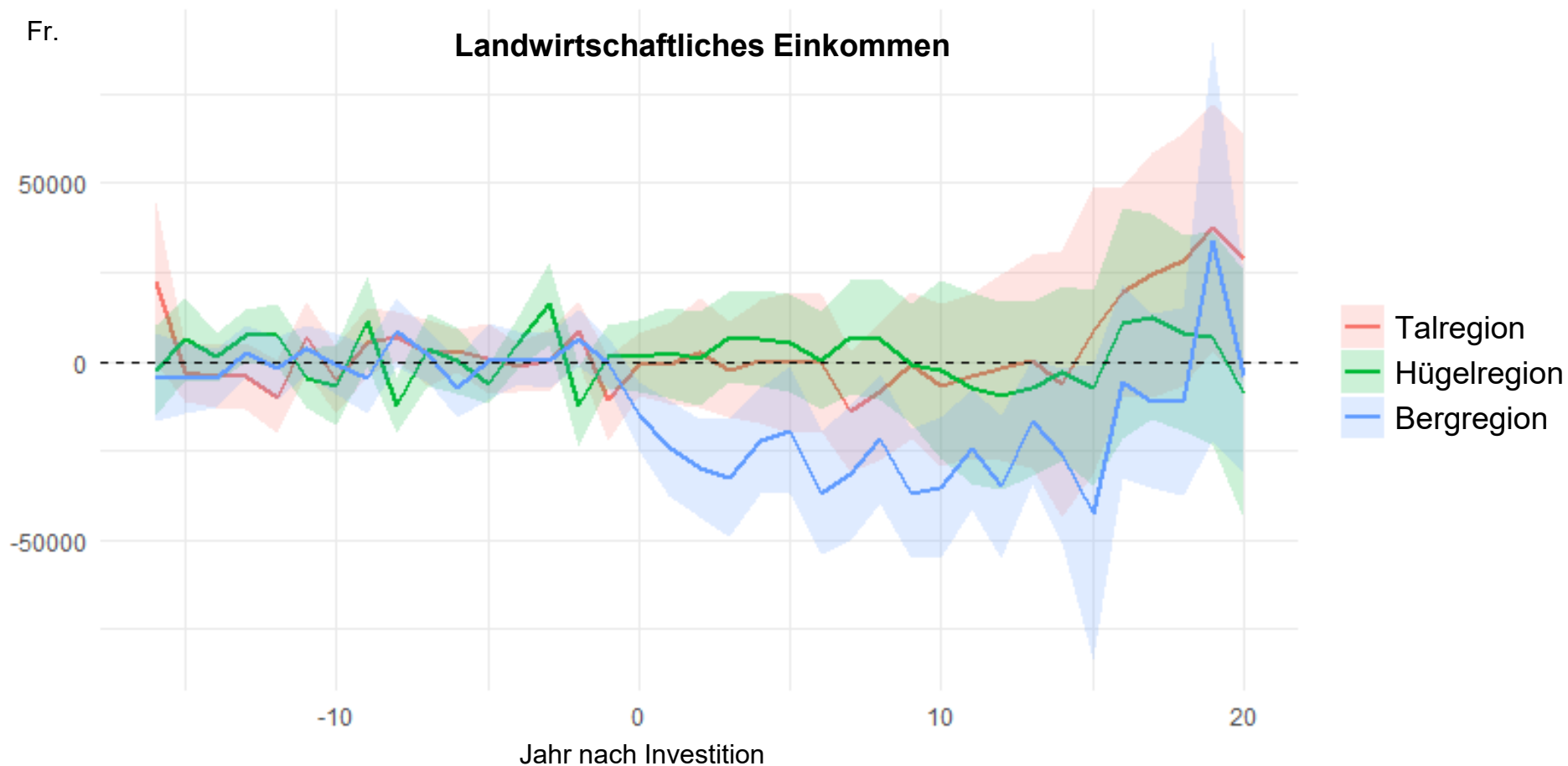
Zielerreichung Einkommen nach Deckungsbeitrag-Gruppen



=> Die Investition rechnet sich bei Betrieben mit höherem Deckungsbeitrag zum Zeitpunkt der Investition; bei Betrieben mit tieferen Deckungsbeitrag ist das umgekehrt.



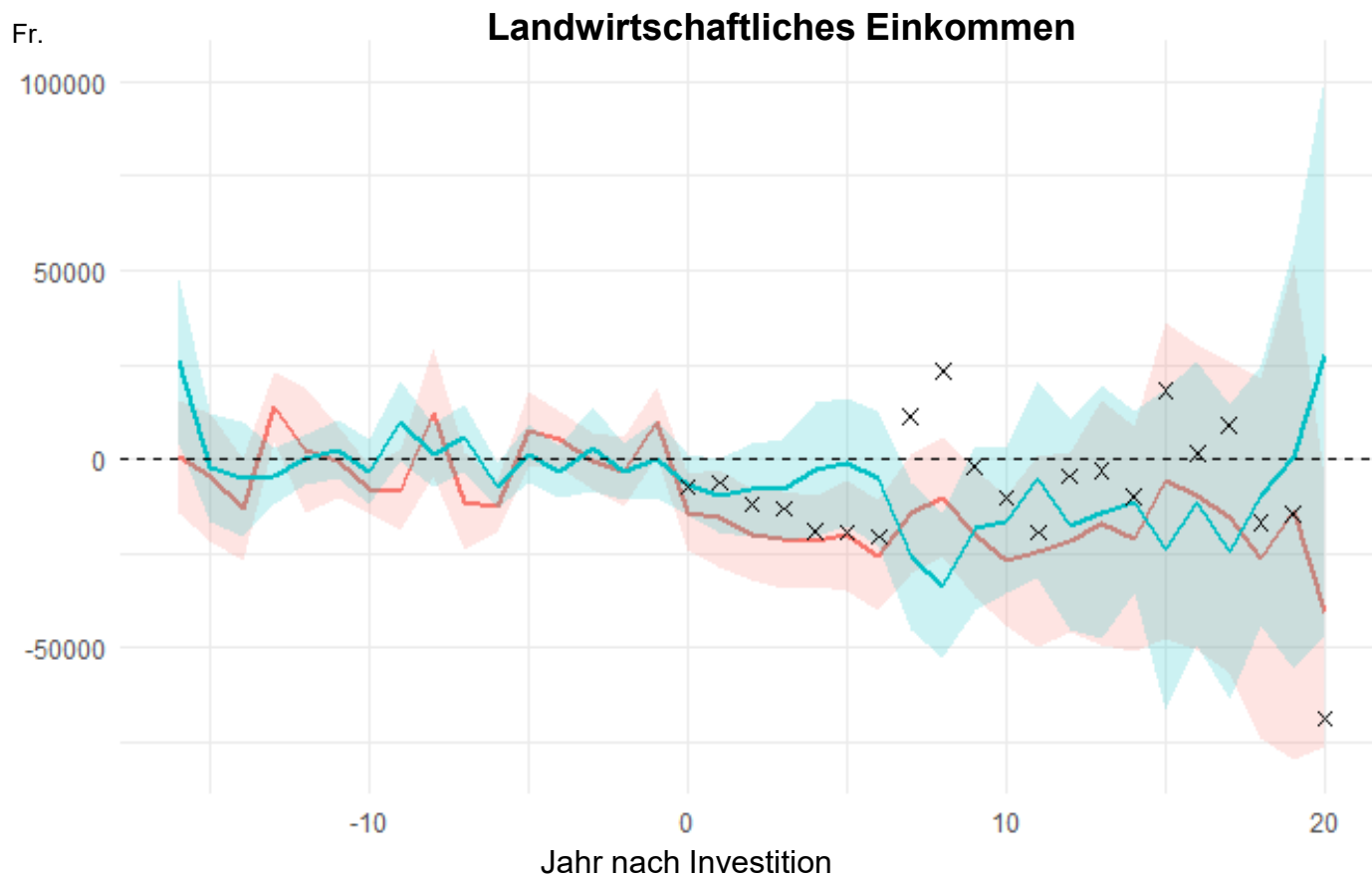
Zielerreichung Einkommen nach Region



=> Bei Betrieben in der Bergregion geht der Arbeitsverdienst und das Einkommen stärker zurück aufgrund der Investition als in der Tal- und Hgelregion.



Zielerreichung Einkommen nach Erfahrung*



Türkis: Mit mehr als 9 Jahren Erfahrung

Rot: Mit weniger als 9 Jahren Erfahrung

X: Differenzen

⇒ **Erfahrung hat keinen Einfluss auf die Rentabilität der Investition**

* Anzahl Jahre von Betriebsübernahme bis Investition



Resultate

TIERWOHL:

- BTS Beiträge erhöhen sich
- RAUS Beiträge verändern sich nicht
- Tierarztkosten je Tier gehen leicht zurück

FAZIT: ZIEL WIRD IM SCHNITT ERREICHT!



Resultate

MEHR ZEIT MIT DER FAMILIE:

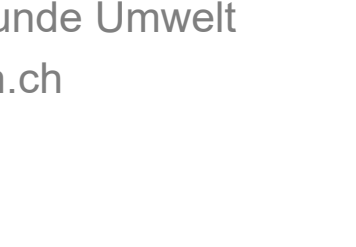
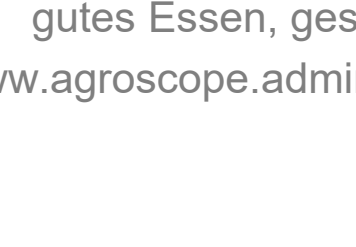
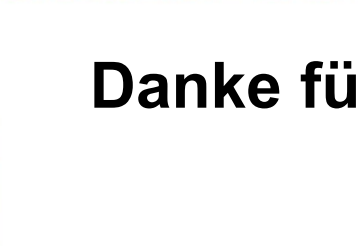
- Gesamte Arbeitszeit geht nach 5 Jahren sehr leicht zurück und steigt dann wieder an
- Mittel- und langfristig führt eine Investition zu mehr Arbeit

FAZIT: Zielerreichung je nach Zeitraum. Insbesondere langfristig wird das Ziel IM SCHNITT NICHT ERREICHT.



Schlussfolgerungen

- Hauptresultat: das Einkommensziel wird (im Schnitt) nicht erreicht; Wobei:
 - Betriebe mit höheren Deckungsbeitrag erzielen im Schnitt besseres Ergebnis;
 - Betriebe in der Bergregion erzielen im Schnitt schlechteres Ergebnis als Betriebe in der Tal- und Hügelregion;
- Das Tierwohl-Ziel wird im Schnitt erreicht;
- Das Ziel "Mehr Familienzeit" wird im Schnitt nicht erreicht.



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Agroscope gutes Essen, gesunde Umwelt
www.agroscope.admin.ch